Vorschlag – Branche Lederindustrie | 2012

Weniger Arbeitsunfälle bei Zeitarbeitnehmern

Die Firma Möller Tech GmbH in Bielefeld produziert Kunststoffprodukte, vor allem für den Automobilbereich. Je nach Auftragslage wird eine relativ große Zahl von Zeitarbeitnehmern beschäftigt. Im Jahr 2010 kam es zu 22 Arbeitsunfällen mit Mitarbeitern aus der Zeitarbeit. Personalabteilung und Abteilungsleiter suchten nach einer Möglichkeit, die Zahl dieser Unfälle zu reduzieren.

Eine Begrüßungsmappe für Zeitarbeitnehmer enthält allgemeine Informationen wie Ansprechpartner, Notfallplan und Wegbeschreibung. Ein Formblatt regelt die Anforderungen an die arbeitsplatzbezogene Erstunterweisung. Es legt fest, für welche Informationen und Einweisungen das Zeitarbeitsunternehmen zuständig ist und welche Aufgaben die Firma Möller Tech GmbH übernimmt.

Aufgeführt sind die Zuständigkeiten für sicherheitstechnische Themen wie etwa Ersthelfer, Verhalten bei Unfällen, Umgang mit Arbeitsstoffen, Sicherheitsdatenblätter und Schutzeinrichtungen, aber auch die Bereiche Umweltschutz, technische Einweisung und Qualitätssicherung.

Die Einarbeitungsmappe liefert abteilungsbezogene Betriebsanweisungen sowie innerbetriebliche Regelungen. Die Zeitarbeitsfirma erhält ein Formblatt, das verschiedene Themenstellungen anspricht und den Mitarbeiter auf den ersten Einsatz im Unternehmen vorbereitet.

Nach der konsequenten Umsetzung dieser Maßnahme gingen die Unfallzahlen deutlich zurück, von 17 Arbeitsunfällen in den ersten neun Monaten 2010 auf drei Arbeitsunfälle im Vergleichszeitraum 2011.

Jahr:	**2012**
Kategorie:	**Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand / Recycling**
Kontakt:	**Möller Tech GmbH**
	Kupferhammer 1
	33649 Bielefeld

Internet: www.moellergroup.com

BEGRÜSSUNGSMAPPE